

Forum-Gewerberecht | Sonderforum - Deregulierung des Gaststättenrechts | Probleme wegen Schanklizenz

Autor	Beitrag
SignsOfElements 19.03.2014 14:45	Hallo liebe Forumnutzer, Ich bin dabei eine Veranstaltung zu Planen, die in einer Halle stattfinden soll. Wir haben eigentlich alles getan und erledigt und in 4 Wochen soll es losgehen, doch jetzt sind wir auf ein großes Problem gestoßen. In dieser Halle gibt es auch eine Kneipe und der Wirt dieser Kneipe hat dort das Ausschank Recht. Wir möchten allerdings die Getränke selbst verkaufen, weil es sich um eine Veranstaltung für einen guten Zweck handelt und daher auch Geld gespendet werden soll. Der Wirt allerdings stellt sich quer und möchte selbst Getränke verkaufen, aber nicht an unseren Kosten beteiligen. Mit anderen Worten, wir sollen Technik, Sicherheit, Dj's bezahlen, Werbung machen, dafür sorgen, dass die Halle voll ist und der Wirt möchte sich daran bereichern ohne sich auch nur im geringsten zu beteiligen. Im Mietvertrag der Halle steht allerdings auch drin, dass grundsätzlich der Wirt für die Bewirtung zuständig ist. gibt es denn irgendeine Möglichkeit ohne den Wirt dort Getränke zu verkaufen oder eine Möglichkeit selbst an eine Ausschanklizenz zu kommen? Hilfe!!!
LKKS 19.03.2014 15:29	Wer erteilt denn die Erlaubnis zur Nutzung der Halle? Was sagt dieser Erlaubniserteiler zum Ausschank?
SignsOfElements 19.03.2014 15:37	Die Erlaubnis zur Nutzung von der Halle haben wir vom Bürgermeister. Der Bürgermeister sagt auch er kann leider nichts gegen den Wirt machen. Ich dachte eventuell gibt es ja eine rechtliche Grauzone oder ein Schlupfloch, das man nutzen kann.
domar 20.03.2014 09:31	Wenn das so im Mietvertrag steht, dann habe ich den Eindruck, dass es hier nicht um das Gewerberecht geht, sondern eher um das Privatrecht. Und bei so einem Sachverhalt ist es auch besser, wenn sich der Bürgermeister distanziert.
tizer 27.12.2015 19:32	Geht alles nicht direkt sofort :/

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: